



Referenz-Projekt Banwell, Großbritannien



Höchste Leistung unter schwierigen Bedingungen

Die CIS-Solaranlage in Banwell ist wegweisend für zukünftige Projekte in Großbritannien.

7,15 MW

Sehr kurze Bauzeit von
nur 2 Monaten

7,7 GWh Strom pro Jahr

Deckt den Jahresbedarf von
ca. 1.900 Haushalten

Besonders werthaltige
Investition

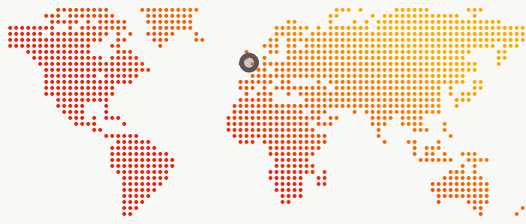
PV-System in
Premium-Qualität

Extrem kurze Bauzeit

Die Freiflächen-Solaranlage mit 7,15 MW in Banwell (Somerset County, England) wurde in einem außerordentlich kurzen Zeitraum erstellt. Die Arbeiten begannen mitten im Winter und dauerten nur von Mitte Januar bis Mitte März 2015. Trotz der schwierigen Bedingungen und des straffen Zeitplans ging die Anlage am 19. März 2015 ans Netz.

Die perfekte Kombination: Englischtes Klima und CIS-Module von Solar Frontier

Ebenso wie der Südwesten Englands im Allgemeinen weist auch Banwell ein gemäßigtes Klima auf. Manchmal bilden sich jedoch konvektive Wolken, die die Anzahl der Sonnenstunden reduzieren. Die jährliche Sonnenscheindauer liegt leicht unter dem regionalen Durchschnitt von 1.600 Stunden. Die jährliche Niederschlagsmenge beträgt ca. 867 mm. Unter diesen Bedingungen kommen die Vorteile der CIS-Technologie von Solar Frontier ins Spiel. Dank ihrer hohen Schattentoleranz und ihres guten Schwachlichtverhaltens erreichen die CIS-Module höhere Jahreserträge als andere Modultechnologien. Eine Performance Ratio von mehr als 90 % wurde bereits in einer sehr frühen Phase des Betriebs erreicht. Der erwartete Jahresertrag dieses Projekts beläuft sich auf ca. 7,7 GWh. Die durch die Solaranlage erzeugte Energie deckt den Jahresstrombedarf von ca. 1.900 Haushalten.



Referenz-Projekt Banwell, Großbritannien

Informationen zum Standort

Ort	North Somerset, Banwell, Großbritannien
Geographische Koordinaten	51°19' N, 2°51' W
Jährliche Globalstrahlung	1.057 kWh/m ² /Jahr
Jahresdurchschnitts- temperatur	9,9 °C
Jahresniederschlag	867 mm/Jahr

Technischer Überblick

Datum Netzanschluss	März 2015
Installierte Leistung	7.149,52 kWp
Modultyp	SF170-S
Anzahl der Module	42.056
Neigungswinkel, Ausrichtung	15°, 0° (S)
Ertragsprognose	1.080 kWh/kWp/Jahr
CO ₂ -Einsparung	654 kg/Jahr
Wechselrichter	Schneider PVbox

Nachhaltig in jeder Beziehung

Die Solar Frontier PowerModule erfüllen die strengen Anforderungen der RoHS-Richtlinien zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe. Für Investoren ist das ein zunehmend wichtiges Kriterium im Zusammenhang mit erneuerbaren Energien. Solar Frontier verwendet in der Produktion keine umweltgefährdenden Stoffe und verzichtet auf den Einsatz von Cadmium und Blei.

Der Schlüssel zum Erfolg: qualitativ hochwertige Komponenten und verlässliche Partner

Zum Erfolg dieses Projekts trug auch die Qualität der verwendeten Komponenten, die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten und die frühzeitige Einbeziehung aller Akteure bei. New Energy for the World (NEW) entwickelte das Projekt und übernahm die EPC-Aufgaben (Engineering, Procurement & Construction), wobei der Entwicklungsansatz besonders teamorientiert war. Wertorientierte Investoren schätzen insbesondere die hohe Qualität aller Komponenten, die hervorragende Leistung und das Garantiepaket von Solar Frontier. Demzufolge war das Interesse der Investoren am Banwell-Projekt sehr groß. Bereits nach kurzer Betriebszeit ging die Solaranlage in Banwell im Mai 2015 in den Besitz eines institutionellen Investors über.

Über Solar Frontier

Solar Frontier hat es sich zum Ziel gesetzt, die weltweit ökologischsten und wirtschaftlichsten Solarenergie Lösungen zu entwickeln. Unsere urheberrechtlich geschützte CIS-Technologie (der Name ergibt sich aus den Schlüsselkomponenten Kupfer, Indium und Selen) besitzt das optimale Gesamtpotenzial, um im Bereich der Solarenergie weltweit nachhaltigste Standards zu setzen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.solar-frontier.eu

